

Glasarchitektur Bulant-Wailzer

GLASARCHITEKTUR

Link vom Gegenstand zum Zustand -

Mit dem Sponsoring der Fa. ECKELT GLAS wird von den Architekten Bulant & Wailzer bei der Architekturkonferenz – Wettbewerb „Vizar 2007“ (vom 12. bis 18. November) in Sofia einen Vortrag über Glasarchitektur gehalten. Die Stiftung „Vizar“ ist mit der Unterstützung des Europäischen Kulturparlaments gegründet um die Entwicklung der Bulgarischen Architektur im europäischen Kontext zu fördern.

Aneta Bulant-Kamenova und Klaus Wailzer bekamen für ihre Glasarchitektur weltweite Auszeichnungen: DuPont Benedictus Award '98, Solutia Design Award 2003, sowie „2007 International Architecture Award“ vom Chicago Architecture und Design Museum. „Den heute gepflegten technoiden Expressionismus ablehnend, arbeiten sie an der Abstraktion und formalen Reduktion der sichtbaren Tektonik, um dadurch den Freiraum für illusionäre Raumwerte zu maximieren und Wahrnehmungen über die Banalität hinaus zu eröffnen. So technisch avanciert ihre Details erscheinen mögen, so wenig liegt ihnen an der Demonstration solchen Know-hows. Das Ziel der Projekte von Bulant & Wailzer liegt in der Überwindung, in der Sublimierung des architektonischen Gegenstandes zum architektonischen Zustand.“ *(Otto Kapfinger)*

Glasarchitektur Bulant-Wailzer

Bei dem Vortrag stellen die Architekten einige - mit Beteiligung der Fa. ECKELT GLAS gebauten - Glasobjekten vor: die Nurglas-Konstruktionen der Wintergärten Sailer in Salzburg und Denzel in Wien, sowie die hängende Glasbrücke Lugnersteg in Wien, wo das patentierte Glasbefestigungssystem VARIO von Eckelt angewendet wurde. Neben den künstlerischen Aspekten ihrer Architektur erläutern die beiden Architekten auch die angewendeten spezielle Glaskonstruktionen.

